

Leitfaden zur Haltbarkeit und Verwendung von Kunststoff Spulen

Die Haltbarkeit und Langlebigkeit von Kunststoff Spulen hängt von vielen Einflussfaktoren ab.

Dieser Leitfaden soll die wesentlichen Faktoren aufzeigen, welche geeignet sind, Maßnahmen zu ergreifen die die Langlebigkeit von Spulen erhöhen.

Wir empfehlen jedem Nutzer ein Spulen-Management zu betreiben.

Einflussfaktoren die sich negativ auf die Lebensdauer von Kunststoff Spulen auswirken:

1.) Chemische Stoffe



Chemische Stoffe wie Ziehöle, Paraffine, Säuren, Laugen, Avivagen, Reinigungsmittel, können bei Kontakt den Kunststoff schädigen!



Die Folge: Spannungsrissskorrosion, die Spule kann zerbrechen!

2.) Lagerung/ Lagerzeiten



Lagerzeiten haben Einfluss auf die Lebensdauer.



Entscheidend ist allerdings, wie werden die Spulen gelagert.

Wir empfehlen die Spulen trocken und lichtgeschützt einzulagern!

3.) Mechanische Belastung

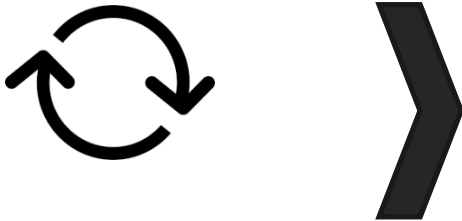


Zu hohe Belastungen und hohe Dauerbelastungen führen zum Verschleiß!



- a.) z.B. Belastung durch Wickelgüter (max. Füllgewichte bei Spulen beachten!)
- b.) beim Bewickeln durch hohe Drehzahl/ Wickelspannung/ Temperatur
- c.) Handling von Spulen

4.) Umlauf

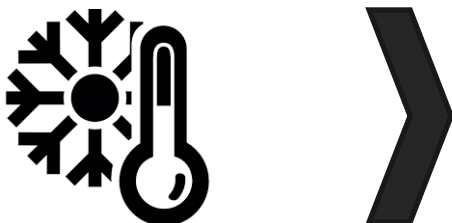


Wiederverwendung ist mit Rücksicht auf die Umwelt ein guter Gedanke.



Aber Vorsicht, zu viele Umläufe können auf Dauer den Kunststoff der Spule schädigen!

5.) Niedrige Temperaturbereiche



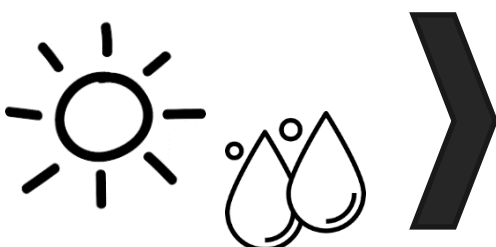
Die meisten Kunststoffspulen mögen keine Kälte!



Speziell im Tieftemperaturbereich (ab ca. -10°C), ist Kunststoff steifer und spröder.

Wir empfehlen für diesen Einsatz unsere kältebeständigen Spezial Kunststoffe!

6.) Umwelteinflüsse



UV-Strahlung, Feuchtigkeit, Hitze, haben einen negativen Einfluss auf den Lebenszyklus einer Spule!